

Wiedereinschalten der Ampelanlage an wichtiger Kreuzung

11.7.16

Sehr geehrte Damen und Herren Gemeinderäte,
sehr geehrte Mitglieder des Verkehrsausschusses,
sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Tausendfreund,
sehr geehrter Herr Mesenbrink,

diejenigen von Ihnen, die im Verkehrsausschuss sitzen, haben beschlossen, die Ampelanlage an der Kreuzung Pater-Rupert-Mayer-Straße und Richard-Wagner-Straße während einer sechsmonatigen Probephase abzuschalten.

Die sechsmonatige Probephase, deren Zielsetzung und Sinnhaftigkeit völlig unklar sind, gefährdet jedoch die Schulwegsicherheit unserer Kinder! Möchte die Gemeinde es mit der Probephase wirklich darauf ankommen lassen, dass ein Kind überfahren, angefahren oder verletzt wird?

Unsere Kinder sind die schwächsten Verkehrsteilnehmer, um die wir Eltern uns jeden Tag Sorgen machen. Sie sollen nicht als Testobjekte herhalten, ob man es Autofahrern zumuten kann, an einer Ampel anzuhalten oder nicht!

Ich fordere die Gemeinde daher auf, im Sinne der Schulkinder die Ampelanlage **UMGEHEND** wieder einzuschalten. Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Maria Thal
D. K.
A. Probst
Merke J. K.
Kara J. K.
S. P. B.
C. G.
S. Z.
Henriette C.
S. S.
D. S.

S. Halber
K.
Offegen
Alexandra G.
Helle D.
M. S.
L. S.
Für den
Elternbeirat
der GS Pullach